

Liebherr präsentiert innovative Betontechnik auf der NordBau 2016

- Innovative Lösungen für Transport und Einbau von Beton
- 37 Z4 XXT mit patentierter Schmalabstützung
- Fahrmischer HTM 904 in Leichtbauversion

Neumünster (Deutschland), 07. September 2016 – Aus seinem breiten Programm für die Betontechnik präsentiert Liebherr auf der NordBau 2016 Lösungen für einen wirtschaftlichen Transport und reibungslosen Einbau von Beton: die Autobetonpumpe 37 Z4 XXT und den Fahrmischer HTM 904 Lightweight.

Autobetonpumpe 37 Z4 XXT mit patentierter XXT-Abstützung

Bei der Autobetonpumpe 37 Z4 XXT von Liebherr ist die Betonleitung links und rechts nah am Mast geführt. Somit ist eine ausgewogene Gewichtsverteilung gewährleistet. Die Rohrbögen der Betonleitung haben einen großen Radius von 275 mm, was zu einem geringen Druckverlust über die Länge des Verteilermasts führt. Um die Bevorratung unterschiedlicher Verschleißteile zu minimieren, setzt Liebherr überwiegend Rohrbögen des gleichen Typs ein. Zahlreiche konstruktive Details erleichtern den Tausch von Verschleißteilen und optimieren den Service.

Die patentierte XXT-Schmalabstützung von Liebherr ist äußerst stabil und verwindungsarm. Liebherr ist der einzige Hersteller auf dem Markt, der dieses innovative System anbietet. Die vorderen und hinteren Stützarme sind direkt am Mastbock des Verteilermastes befestigt, wodurch die Kräfte ohne Umwege vom Mast direkt in die Abstützungen geleitet werden. Alle vier Abstützarme sind schwenkbar. Das erlaubt höchste Flexibilität und einen äußerst großen Arbeitsbereich des Verteilermastes beim Schmalabstützen. Dies ist bei Baustellen mit eingeschränktem Zugang von entscheidendem Vorteil. Die serienmäßige Standsicherheitskontrolle XXA bietet höchste Sicherheit.

Die Autobetonpumpe 37 Z4 XXT wird je nach Bedarf mit Hochleistungs-Pumpeinheiten in drei unterschiedlichen Leistungsgrößen ausgestattet. Liebherr bietet Pumpeinheiten

mit maximalen Fördermengen von 125 m³/h, 138 m³/h und 163 m³/h an. Die kraftvollen Pumpeinheiten von Liebherr sind für ihre besondere Laufruhe bekannt. Das weiche Umschalten des S-Rohres ist auf die Hydraulikzylinder mit Endlagendämpfung zurückzuführen.

Fahrmischer HTM 904 Lightweight

Auf der NordBau 2016 stellt Liebherr einen Fahrmischer vom Typ HTM 904 Lightweight auf Iveco-Chassis aus. Diese Version ist in Leichtbauweise konstruiert und bietet Kunden somit mehr Nutzlast. Gegenüber der Standard-Version ist der Aufbau des Modells HTM 904 Lightweight über 800 kg leichter. Diese hohe Gewichtseinsparung wird durch verschiedene Modifikationen erreicht. Die komplette Trommel ist aus dem Spezialstahl LICRO 500 gefertigt, der exklusiv für Liebherr hergestellt wird und besonders verschleißfest ist. Um die Lebensdauer der Trommel nicht zu beeinträchtigen verwendet Liebherr auch bei der Lightweight-Version die bewährten 4 mm dicken Spiralbleche, die aus dem Sonderstahl gefertigt sind. In Verbindung mit einem leichten Fahrgestell können so problemlos 8 m³ Beton bei 32 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht gefahren werden.

Bildunterschrift

liebherr-concrete-pump-37-z4-xxt.jpg

Die Liebherr Autobetonpumpe 37 Z4 XXT mit patentierter Schmalabstützung im Einsatz.

Ansprechpartner

Klaus Eckert

Marketingleiter

Telefon: +49 7583 949-328

E-Mail: klaus.eckert@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Mischtechnik GmbH

Bad Schussenried / Deutschland

www.liebherr.com